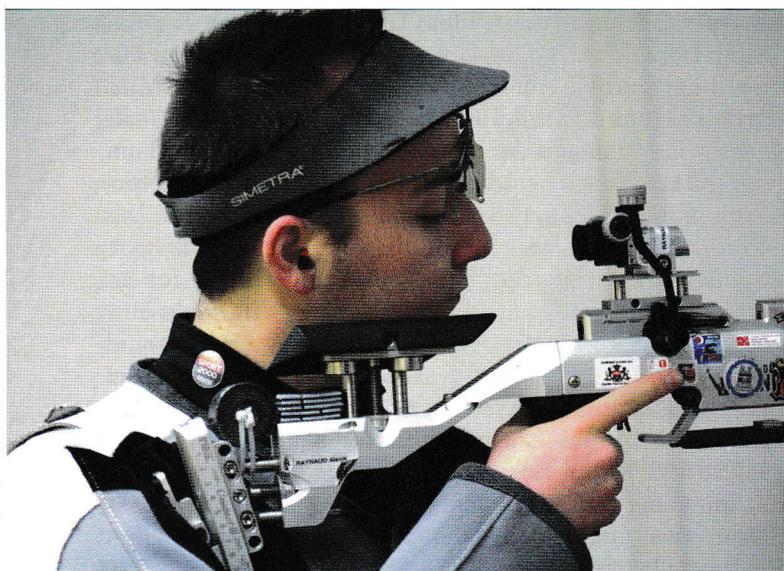


Gauß führt Königsbach zum souveränen Gruppensieg

von Werner Wabnitz



Brillierte für die SG Hamm II: Der Franzose Alexis Raynaud.

Fotos: Wabnitz

Gruppe Nord

Braunschweig erstmals im Norden vorn

Mit dem 3:2-Heimsieg über die Erstligareserve des SB Freiheit sicherten sich die Braunschweiger Luftgewehrschützen erstmals den Meistertitel im Norden und erreichten zum zweiten Mal nach 2010 die Aufstiegsrunde. Beim erfolgreichen Saisonabschluss erzielte die 23-jährige Beatrice Pawlik mit 392 Ringen die beste Einzelleistung. Punktgleich mit der nicht aufstiegsberechtigten Bundesligareserve des KKS Nordstemmen überraschten die Aufsteiger vom SV Olympia 72 Börm/Dörpstedt, die sich als Tabellendritter die zweite Fahrkarte zur Teilnahme an den Aufstiegs-kämpfen sicherten. Die Norddeutschen

aus dem Kreis Schleswig-Flensburg beendeten ihre erste Zweitligasaison mit einem glänzenden Sieg über Nordstemmen, bei dem die 23-jährige Line Petermann mit 397 Ringen die überragende Leistung zeigte. Zu den positiven Überraschungen der Saison zählte auch der SV Wieckenberg, der nach Rang vier in den Aufstiegs-kämpfen überraschend in die zweite Liga nachrückte und nur knapp die Aufstiegsränge verpasste.

Gruppe Ost

Gölsau verteidigt Meistertitel im Osten

Nach dem knapp verpassten Erstligaufstieg verstärkte sich das Team des SV Gölsau auf drei Positionen und

verteidigte damit erfolgreich den Titel. Zwar kam der Weißrusse Illia Scharheika mit jeweils 399 Ringen nur zwei Mal zum Einsatz, doch die 17-jährige Charleen Bänisch und die 30-jährige Jana Rossow gehörten mit Durchschnittsringzahlen von 392,5 und 390,7 Ringen zu den besten Akteuren der Liga. Beim abschließenden Erfolg gegen Vorjahresvizemeister Deutschenbora überzeugten zudem Richard Benne-mann und Lena Cramer mit jeweils 393 Ringen. Nach nur einem Jahr in der ersten Liga und dem direkten Abstieg kann das Team der Giebichensteiner SGi aus Halle den Wiederaufstieg ins Visier nehmen. Das Team aus Sachsen-Anhalt beendete in Frankfurt/Oder die Saison mit einem glatten 5:0 gegen die Gastgeber, bei dem der Tscheche Vaclav Haman (390), André Böhme (390) und Torsten Sperling (393) an ihre guten Saisonleistungen anknüpften.

Nach dem Titelgewinn 2011 und zwei Vizemeisterschaften 2012 und 2013 musste die Schützengilde Deutschenbora in dieser Saison mit dem dritten Rang zufrieden sein. Die Sachsen konnten mit den beiden Spitzenteams nicht mithalten und verloren jeweils deutlich mit 1:4. Nur Florian Wilfert (391) und Patrick Lindner (390) zeigten bei der Niederlage gegen Gölsau gute Leistungen.

Gruppe West

Aufsteiger Baunatal behauptet zweiten Platz

Trotz einer Niederlage zum Saisonabschluss gegen den dreifachen Bundesligameister BSV Buer-Bülse holte sich Erstligaabsteiger SGi Mengshausen sicher den Titel und konnte den direkten Wiederaufstieg anvisieren. Der 24-jährige Nazar Louginets erwies sich bei seinen vier Einsätzen für Mengshausen mit 396 Ringen im Schnitt als wichtige Verstärkung, obwohl der amtierende Europameister von Bülses Spitzenschützin Sabrina Sena bezwungen wurde. Hinter Mengshausen behauptete Aufsteiger Baunatal den zweiten Platz und qualifizierte sich erstmals für die Aufstiegsrunde. Damian Kontny (390,3) und Mario Lehr (390,0) hatten zusammen mit Neuzugang Janina Becker (387,7) den größten Anteil an ihrem guten Abschneiden. Durch zwei 2:3-Niederlagen fiel Elsen II vom sechsten auf den letzten Platz zurück und muss nach zwei Jahren in der zweiten Liga wieder absteigen.

Gruppe Südwest

Königsbach verteidigt Titel verlustpunktfrei

In der letzten Saisonbegegnung verzichtete Trainer Jens Müller auf den Einsatz seiner Spitzenschüt-